



Newsletter 1/2016

Bundesverband
„Das frühgeborene Kind“ e.V.



Netzwerk Neonatologie BV übernimmt Koordination

Das Netzwerk Neonatologie wurde in den ersten Jahren nach seiner Gründung von der politischen Beratungsagentur Miller & Meier aus Berlin als Koordinierungsstelle begleitet. Ab 2016 übernimmt nun der Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e.V., bisher einer von mehreren Netzwerkpartnern, schwerpunktmäßig diese organisatorischen Aufgaben von Miller & Meier. Die dortigen bisherigen Ansprechpartner bleiben dem Netzwerk erfreulicherweise als Berater in punktuellen Angelegenheiten weiterhin verbunden. Der Bundesverband bedankt sich herzlich bei den Firmen AbbVie, Chiesi, GlaxoSmithKline und Medela für die Unterstützung der Netzwerkarbeit im Jahr 2016. (KE)



Frühgeborene 1/2016 Schwerpunkt: Depression nach Frühgeburt



Schwerpunktthema der ersten Ausgabe unseres Verbandsmagazins des Jahres 2016 ist das Thema „**Depression nach Frühgeburt**“. Beleuchtet werden unterschiedliche peripartale Krankheitsbilder. Auch die Ergebnisse einer diesbezüglichen Online-Umfrage werden im Heft thematisiert. In persönlichen Erfahrungsberichten schildern Betroffene ihre Erlebnisse rund um peripartale Erkrankungen. Ergänzend beschreiben psychologische Expertinnen die Krankheit Depression und mögliche Hilfsansätze

aus ihrer fachlichen Sicht. Das Heft kann zum Einzelpreis von 3,00 € zzgl. Versandkosten oder im Jahresabo (4 Ausgaben zum Preis von 15,00 € inkl. Presseversand) unter <http://shop.fruehgeborene.de> bestellt werden. Unsere Mitglieder erhalten die in der Mitgliedschaft enthaltene Verbandszeitschrift automatisch. (KE)



Qualitätszirkel Elternberatung Erneute Zusammenkunft in Essen

Nachdem im September 2015 der erste Qualitätszirkel Elternberatung in Berlin auf großen Anklang gestoßen ist, freuen wir uns auf eine weitere gemeinsame Veranstaltung mit in der Elternberatung auf neonatologischen Stationen bereits Aktiven am **Freitag, den 20.5.2016 in Essen**. Das Programm, organisatorische Informationen und ein verbindliches Anmeldeformular sind auf der Homepage des Bundesverbandes (www.fruehgeborene.de) im Veranstaltungskalender unter „Events“ zu finden. (KE)

Herzlich Willkommen! Verstärkung des FIZ-Teams



Wir freuen uns über kompetente Verstärkung des FIZ-Teams. Ab 1.5. wird Michèle Wohlberedt die Mitarbeiterinnen des Bundesverbandes in der Frankfurter Geschäftsstelle unterstützen. Als staatlich geprüfte Fremdsprachensekretärin wird sie zukünftig für die Büro- und Veranstaltungsorganisation zuständig und unter fiz@fruehgeborene.de direkt per Mail erreichbar sein. (KE)



Save the Date! Forum: „Das frühgeborene Kind“

Am **Freitag, den 11. und Samstag, den 12. November 2016** findet erneut unsere mittlerweile schon etablierte Veranstaltung mit dem Titel **Forum: „Das frühgeborene Kind“** in Frankfurt am Main statt. Das interdisziplinäre Programm richtet sich, wie gewohnt, neben Fachleuten aus unterschiedlichen Berufsgruppen auch an betroffene Eltern. Im Mittelpunkt von Vorträgen und Beiträgen mit Workshop-Charakter steht diesmal das Verbesserungspotenzial an kritischen Versorgungsübergängen von der vorgeburtlichen Betreuung Risikoschwangerer, über die zu frühe Geburt, eine anschließende Versorgung des Kindes auf der neonatologischen Station und die Entlassung ins häusliche Umfeld, die eine gute interaktive Kooperation von unterschiedlichen Fachbereichen erfordern. Mit Prof. Dr. Michael Abou-Dakn aus Berlin und Prof. Dr. Matthias Keller aus Passau konnten wir zwei ambitionierte Experten aus Geburtshilfe und neonatologischer Akutversorgung als wissenschaftliche Kongressleiter gewinnen, was uns sehr freut. Das ausführliche Programm wird in Kürze auf der Homepage des Bundesverbandes unter www.fruehgeborene.de zur Verfügung stehen. (KE)



Unterstützer gesucht Ehrenamtliche Projektbeauftragte

Der Bundesverband ist auf der Suche nach ehrenamtliche Mitarbeitern, die Zeit und Lust haben, den Verband verbindlich für einen begrenzten Zeitraum in seiner Projektarbeit zu unterstützen. Am Thema „Frühgeborene“ und der Arbeit des Bundesverbandes Interessierte, die im besten Fall aus der Rhein-Main-Region kommen, können sich gerne per Mail an info@fruehgeborene.de in der Frankfurter Geschäftsstelle melden. Wir freuen uns über Ihre Nachricht. (KE)